

Nachwuchsgewinnung

Die besten Schul- und Studienabgänger für eine Karriere in der M+E-Industrie zu gewinnen # das ist das Ziel unser Aktivitäten im Bereich Nachwuchsgewinnung.

Nachwuchsmangel in der M+E-Industrie

Hintergrund ist ein, trotz Nachfrage nach Ausbildungsplätzen sich weiter verschärfender Mangel an qualifiziertem Nachwuchs für die M+E-Industrie. Die Branche braucht Mitarbeiter, die eine Kombination aus naturwissenschaftlich-technischem Verständnis und praktischem Geschick mitbringen. Denn nur mit hoch qualifizierten Fachpersonal kann die M+E-Branche die ständig wachsenden Anforderungen im internationalen Wettbewerb erfüllen.

Werbung für anspruchsvolle Berufe mit besten Karriereaussichten

Schon seit Jahren sind wir im Bereich Nachwuchsgewinnung sehr aktiv. Die M+E-Branche bietet mit ihren anspruchsvollen Berufsbildern gute Karriere- und Zukunftsaussichten. Mit unseren Maßnahmen im Bereich Nachwuchsgewinnung wollen wir Berufseinsteiger, die oft noch ein falsches Bild von der Branche haben, über die zahlreichen Möglichkeiten informieren.

Enge Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Viele unserer Projekte werden in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen durchgeführt, z. B. mit unserer nationalen Dachorganisation Gesamtmetall oder dem Hessischen Kultusministerium. Besonders aktiv sind unsere Bezirksgruppen, die in den Regionen zahlreiche Aktionen in enger Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedsunternehmen durchführen.

Optimierung der Berufsausbildung

Neben der aktiven Werbung für eine Karriere in der M+E-Industrie setzen wir uns auch, gemeinsam mit anderen Organisationen, für eine Optimierung der Berufsausbildung ein. Die Ansatzpunkte sind zahlreich: Angefangen bei der schulischen Ausbildung, über eine engere Verknüpfung zwischen Betrieb und Berufsschule, der Lehrerausbildung, der Neuordnung von Metall- und Elektroberufe bis hin zur Verknüpfung von Studium und Beruf.